



HKPE Hofkammer Projektentwicklung GmbH

Am Hofgut in der Ravensburger Weststadt stehen die ersten Häuser

Mit dem Richtfest am 16. Juni wird der gute Baufortschritt gefeiert

30 Einfamilienhäuser in unterschiedlicher Gebäudetypologie und 36 Wohnungen mit 2 bis 4 Zimmern entstehen im 1. Abschnitt des innovativen Bauprojektes in der Ravensburger Weststadt. Die Rohbauten der vier Mehrfamilienhäuser sind fertig gestellt und auch die Einfamilienhäuser nehmen konkrete Formen an. S.K.H. Friedrich Herzog von Württemberg nimmt dies zum Anlass, um mit rund 150 geladenen Gästen das Richtfest zu feiern. Etwa 200 Menschen, darunter viele Familien, werden am Hofgut künftig ihr neues Zuhause finden. Bauherr ist die Hofkammer des Hauses Württemberg, die das neue Wohngebiet in enger Abstimmung mit der Stadt Ravensburg entwickelt hat.

Die Nachfrage ist sehr gut, sowohl bei den Wohnungen, als auch bei den Häusern. Daran erkennt man einerseits den großen Bedarf an Wohnraum hier in Ravensburg, andererseits, dass die Interessenten sehr viel Wert auf gute Qualität und absolute Verlässlichkeit legen. Diese Eigenschaften spiegeln sich auch in den am Bau beteiligten Firmen wider – allesamt mittelständisch geprägt über Generationen erfolgreich und regional verankert. So werden sämtliche Einfamilienhäuser von SchwörerHaus KG in hochwertiger Holzständerbauweise erstellt. Für den Bau der Mehrfamilienhäuser zeichnet die Firma Reisch aus Bad Saulgau verantwortlich. Die großzügigen Grün- und Freiflächen werden von Gartenbau Müller aus Weingarten gestaltet. Und nicht zuletzt können die Menschen auf die Erfahrung und die Kompetenz der Hofkammer des Hauses Württemberg vertrauen, wie S.K.H. Friedrich Herzog von Württemberg den Richtfest-Gästen – darunter auch viele der künftigen Bewohner – persönlich versichert. Die Planungen für das gesamte Wohngebiet stammen aus der Feder des renommierten Stuttgarter Architekturbüros Ackermann + Raff in Kooperation mit dem Büro für Landschaftsarchitektur Planstatt Senner aus Überlingen.

„Die Menschen, die sich hier am Hofgut ihren Wohntraum erfüllen, sollen auch nach Jahren noch sagen können, dass ihre Entscheidung absolut richtig war. Genau das ist unser Anspruch“, so Achim Geisbauer, der Geschäftsführer der HKPE Hofkammer Projektentwicklung GmbH. Entsprechend hochwertig und zeitlos präsentieren sich Architektur und Ausstattung, entsprechend nachhaltig das innovative Energiekonzept. So sparen die Einfamilienhäuser als KfW-Effizienzhäuser 55 immer teurer werdende Energie und schonen das Klima. Hierfür verantwortlich zeichnen unter anderem die hoch wärme gedämmte Gebäudehülle und die Frischluftheizung. Bei den Mehrfamilienhäusern erfolgt die Wärmeerzeugung zentral mittels Kraft-Wärme-Kopplung (BHKW) auf Basis von Biomethan/Erdgas. Damit wird ein weiterer Beitrag zum CO₂ neutralen Schussental geleistet.

Anschaulich gezeigt und detailliert erläutert wird das alles im bereits vollständig fertig gestellten und eingerichteten Musterhaus. „Hier kann alles angefasst und die versprochene hohe Qualität der Häuser auch persönlich überprüft werden“, erläutert Margret Sturm, die für Beratung und Vertrieb zuständig ist und sich für jeden einzelnen Interessenten viel Zeit nimmt.

Und genau diese individuelle Betreuung wird geschätzt, sowohl bei den Wohnungen als auch bei den Häusern sind rund 60 % bereits verkauft. Dabei haben nahezu alle Käufer einen starken Bezug zu Ravensburg. Auch viele alt eingesessene Weststädtler sind darunter, denen Haus und Garten zu groß geworden sind und die mit zunehmendem Alter viel Wert auf den gebotenen Raumkomfort sowie Barrierefreiheit legen.

Insgesamt umfasst das Wohngebiet am Hofgut drei Baufelder. Das sich in der Realisierung befindliche Baufeld 1 wird voraussichtlich bis Ende 2015 vollständig belegt sein. Die Erschließung von Baufeld zwei – hier sind 40 Einfamilienhäuser und 26 Wohnungen geplant – ist ebenfalls auf Ende des Jahres anvisiert. Der Realisierungszeitraum von Baufeld drei ist noch offen.

Mehr Informationen unter:

HKPE Hofkammer Projektentwicklung GmbH

Geschäftsführer Achim Geisbauer

Telefon 07141 22106250

a.geisbauer@hofkammer.de

www.am-hofgut.de